

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement

Zürich, 28. Juli 2022

Halbjahresabschluss 2022

Bellevues Halbjahresgewinn marktbedingt auf CHF 14.3 Mio. reduziert – stabile Kundenbasis dank anerkannter Anlageexpertise

- **Anhaltende Marktverwerfungen reduzieren betreute Kundenvermögen um 25% auf CHF 9.6 Mrd. – nur geringe Vermögensabflüsse dank stabiler Kundenbasis**
- **Ertragsrückgang gegenüber Rekordjahr 2021 um 36% auf CHF 46.8 Mio. – davon rund 40% durch unrealisierte Buchverluste auf Anlagen in eigene Produkte sowie Finanzanlagen**
- **Reduktion der Aufwandseite um 32% auf CHF 27.6 Mio. dank unternehmerischem Entschädigungsmodell – Cost-Income-Ratio bei 59.1%**
- **Rückgang des Konzerngewinns aufgrund Marktturbulenzen um 36% auf CHF 14.3 Mio. – überdurchschnittliche Eigenkapitalrendite von 25.2%**
- **Erfolgreicher Auf- und Ausbau des Bereichs Private Markets mit interessanten Ertragsmöglichkeiten**
- **Integration StarCapital in Deutschland abgeschlossen**

André Rüegg, CEO Bellevue, zum Halbjahresabschluss 2022: «Die Bellevue Group war im 1. Halbjahr 2022 mit dem sich laufend akzentuierenden Marktumfeld intensiv gefordert. Unser mehrheitlich auf Aktien von überdurchschnittlich wachsenden Gesellschaften mit grosser Innovationskraft fokussiertes Geschäftsmodell vermochte sich den Marktverwerfungen trotz der aktiven Verwaltung der Anlagestrategien nicht zu entziehen. Dank unseres unternehmerischen Entschädigungsmodells konnten wir die Kostenbasis signifikant reduzieren und so die marktbedingte Ertragsreduktion abfedern. Erfreulich entwickeln sich unsere Aktivitäten im Bereich Private Markets. Hier sehen wir vielversprechende Ertragsmöglichkeiten, die wir mit zusätzlichen Expertenteams und neuen Strategien gezielt nutzen wollen. Wir sind überzeugt, dass Gesundheit und Healthcare-Anlagen ein Megatrend bleiben. Erste Aufwärtstendenzen an den Healthcare-Märkten sind bereits sichtbar, wenngleich eine nachhaltige Erholung stark von der Inflations-, Zins- und geopolitischen Entwicklung abhängt.»

Marktbedingter Rückgang der Kundenvermögen

Bellevue war den Marktturbulenzen in den ersten sechs Monaten dieses Jahres in nahezu allen Bereichen ausgesetzt. Dementsprechend reduzierten sich die betreuten Kundenvermögen um mehr als CHF 2.8 Mrd. Allein die Zinserhöhung der Schweizer Nationalbank am 16. Juni führte zu einem unmittelbaren Bewertungsverlust der Vermögensbasis von über CHF 400 Mio.

Dank der bewährten Anlageexpertise sowie der langfristigen Orientierung der Anleger erwies sich die breit abgestützte Kundenbasis bislang als äusserst stabil. Die Vermögensabflüsse waren trotz der negativen Marktpformance mit CHF 326 Mio. überschaubar und machten rund 3% der Vermögensbasis aus. Hierbei entfielen rund CHF 154 Mio. auf die breite Palette der

Healthcare-Strategien und CHF 172 Mio. auf übrige Anlagestrategien, unter anderem bedingt durch die Bereinigung des Produktangebots im Zuge der Integration von StarCapital. Insgesamt führte dies zu einem Rückgang der betreuten Kundenvermögen gegenüber Ende 2021 um 25% auf CHF 9.6 Mrd.

Ertragsschmälerung auch durch unrealisierte Buchverluste

Die negativen Entwicklungen an den Kapitalmärkten schälerten die durchschnittlich betreuten Kundenvermögen deutlich und führten zu einem entsprechenden Ertragsrückgang von CHF 16.3 Mio. Gleichzeitig verursachte der Marktabschwung unrealisierte Buchverluste von CHF 4.0 Mio. auf Anlagen in eigene Produkte sowie CHF 4.7 Mio. auf Finanzanlagen zur Erfüllung von Beteiligungsprogrammen für unsere Mitarbeitenden. Der Rückgang des Geschäftsertrags um insgesamt über 36% auf CHF 46.8 Mio. gegenüber dem Rekordjahr 2021 ist somit zu über 40% auf unrealisierte Buchverluste zurückzuführen.

Die temporäre Erosion der Ertragskraft konnte dank des unternehmerischen Entschädigungsmodells, mit dem markant tiefere Personalkosten einhergehen, teilweise aufgefangen werden. Dies unterstreicht die grosse Elastizität der Kostenbasis. So reduzierte sich die Aufwandseite um 32% auf CHF 27.6 Mio. Die Cost-Income-Ratio erhöhte sich auf 59.1% und liegt am oberen Ende des anvisierten Zielbereichs. Der Konzerngewinn ging um 36% auf CHF 14.3 Mio. zurück. Die Eigenkapitalrendite beträgt 25.2%.

Erfolgreicher Aufbau von Bellevue Private Markets – interessantes Ertragspotenzial

Der 2019 mit der Akquisition der adbodmer AG lancierte Bereich «Bellevue Private Markets» entwickelte sich in der Berichtsperiode erfreulich. Mit Privatmarktanlagen partizipiert Bellevue an einem strukturellen Wachstumsmarkt und schärft das Profil als spezialisierter Asset Manager. Künftig soll der neu geschaffene Bereich durch einen gezielten, schrittweisen Ausbau die Börsenabhängigkeit des Geschäftsmodells reduzieren und die Ertragskraft stärken.

Der Bereich «Direktanlagen» umfasst einen Investorenclub für vermögende Privatpersonen sowie ausgewählte Institutionen. Der Fokus liegt auf Minderheitsbeteiligungen an erfolgreichen mittelständischen Unternehmen in der DACH-Region zur Unterstützung ihres weiteren Wachstums. Im 1. Halbjahr konnte der Investorenkreis weiter ausgebaut und eine vielversprechende Pipeline für Neubeteiligungen aufgebaut werden. Im 2. Semester dürften zwei bis drei neue Beteiligungen erfolgreich abgeschlossen werden und ab 2023 sind erste Exits mit einem hohen Ertragspotenzial realistisch.

Mit der Bellevue Entrepreneur Private KmGK wurde der erste «Co-Investment-Fonds» lanciert, der einem breiteren Anlagepublikum Zugang zu einem Portfolio solcher exklusiven Beteiligungen an «Hidden Champions» eröffnet. Der Fonds wurde im Juni 2022 mit CHF 63 Mio. erfolgreich abgeschlossen und weist bereits fünf attraktive Beteiligungen auf. Mit einer soliden Pipeline soll die Investitionsphase möglichst kurz gehalten und damit der Weg zur Lancierung eines weiteren Fonds geebnet werden.

Neben dem gezielten Ausbau der bestehenden Bereiche, welche in der in Zug domizilierten Bellevue Private Markets AG zusammengefasst werden, wird das Angebotsspektrum bis Jahresende mit dem Bereich «skalierbare Spezialstrategien» ergänzt.

Integration von StarCapital abgeschlossen – Intensivierung der Marktbearbeitung in Deutschland dank Bündelung der Kräfte

Die Integration von StarCapital konnte erfolgreich abgeschlossen werden. In Deutschland führte Bellevue die Aktivitäten per 1. Juli am neuen Standort in Frankfurt am Main unter dem Namen Bellevue Asset Management (Deutschland) zusammen. Deutschland ist der wichtigste

Auslandmarkt der Bellevue Gruppe und macht rund ein Drittel der Geschäftsbasis aus. Neu wird Gerit Heinz die Geschäftsführung von Bellevue in Deutschland verstärken. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Asset und Wealth Management. Mit dem einheitlichen Auftritt unter der Marke Bellevue soll die Nutzung der Anlagekompetenz der gesamten Gruppe vereinfacht und die Marktbearbeitung beschleunigt werden.

Verkleinerung der Gruppengeschäftsleitung zur Forcierung von Private Markets

Um das interessante und beträchtliche Wachstums- und Ertragspotenzial im Bereich Private Markets bestmöglich nutzen zu können, wird sich Jan Kollros, CEO Bellevue Private Markets, künftig vollumfänglich auf das operative Management dieses neu geschaffenen Geschäftssegments konzentrieren. Vor diesem Hintergrund haben Verwaltungsrat und Geschäftsleitung gemeinsam entschieden, Jan Kollros von seinen Aufgaben in der Gruppengeschäftsleitung per 1. September 2022 zu entbinden.

Wachstum mit bestehenden Produkten und gezielten Markterschliessungen

Im Rahmen der definierten Wachstumsstrategie konzentriert sich Bellevue neben der Kompetenz- und Angebotserweiterung im Segment «Private Markets» vor allem auf die Weiterentwicklung der Qualität und das Wachstum von bestehenden Produkten. So werden für das «Flaggschiff-Produkt» BB Biotech AG die Kernkompetenzen des Anlageteams im 2. Halbjahr 2022 mit weiteren Experten verstärkt. Im Fokus des Ausbaus stehen dabei die Analytik der klinischen und wissenschaftlichen Daten sowie das therapeutische Feld der Neurologie.

In den Kernmärkten Schweiz, Deutschland und UK soll die Penetration in allen Segmenten verstärkt und gleichzeitig die Wachstumsdynamik in strategischen Nebenmärkten wie Österreich, Spanien oder Italien genutzt werden. Mit dem neu geschaffenen Hub in Singapur will Bellevue am erhöhten Momentum in den asiatischen Märkten partizipieren. Zudem werden die neuen Aktivitäten im lateinamerikanischen Raum, vornehmlich in Chile und Peru, weiter vorangetrieben. Diese ausgewählten Länder verfügen über einen strukturell interessanten Pensionskassenmarkt mit einem System vergleichbar mit der Schweiz. Die Institute in Chile und Peru können mit den Luxemburger Fonds ideal bedient werden.

Gesundheit bleibt Megatrend – frühzeitige Erholung abhängig von Inflation und Zinsniveau

Bellevue geht weiterhin von einem sehr volatilen Marktumfeld aus. Die geografisch unterschiedlich ausgeprägte Inflation und mögliche weitere Zinserhöhungen werden die Verunsicherung der Anleger weiter schüren. Bellevue ist überzeugt, dass Gesundheit und Healthcare-Anlagen ein Megatrend bleiben. Im attraktiven Healthcare-Bereich ist Bellevue als spezialisierter Asset Manager ausgezeichnet positioniert.

Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, dass der Healthcare-Sektor bisher eine Art Vorlaufindikator für die allgemeine Marktentwicklung war. Bereits früh im vergangenen Jahr waren in diesem Sektor erste Kurskorrekturen zu beobachten. Eine frühzeitige Erholung ist denkbar – der Zeitpunkt hierfür jedoch unklar. Healthcare-Bereiche zeigen nun klare Aufwärtstendenzen, auch in Asien. Eine nachhaltige Erholung hängt stark von der Inflations- und Zins- und geopolitischen Entwicklung ab. In diesem Umfeld wird sich Bellevue als «Haus der Anlageideen» agil bewegen und sich bietende Anlagemöglichkeiten für ihre Kunden gewinnbringend nutzen. Vor diesem Hintergrund hält Bellevue an den langfristigen Zielsetzungen fest.

Der vollständige Halbjahresbericht 2022 sowie die Präsentation sind verfügbar unter **www.bellevue.ch** bzw. **report.bellevue.ch/H12022**

Kontakt

Media Relations: Jürg Stähelin, IRF
Telefon: +41 43 244 81 51, staehelin@irf-reputation.ch

Investor Relations: Michael Hutter, CFO Bellevue Group
Telefon: +41 44 267 67 00, mhu@bellevue.ch

Bellevue – Excellence in Specialty Investments

Bellevue ist ein spezialisierter Asset Manager mit den Kernkompetenzen Healthcare-Strategien, alternative Anlagen (inkl. Private Equity) und ausgewählte Nischenstrategien, der an der SIX Swiss Exchange kotiert ist. Gegründet 1993, generiert Bellevue als Haus der Anlageideen mit rund 100 Mitarbeitenden attraktive Anlageperformances und somit Mehrwert für Kunden sowie Aktionäre. Per 30.06.22 verwaltet Bellevue Kundenvermögen in Höhe von CHF 9.6 Mrd.